

Pétanque-Bundesliga Berliner Derby zwischen Boule Devant und dem Zehlendorfer SV

Am kommenden Wochenende ist es endlich so weit: Die Pétanque-Bundesliga startet in Berlin in ihren 1. Spieltag. Am Sonnabend und Sonntag werden insgesamt fünf Runden ausgetragen, verteilt über beide Tage. Gespielt wird dabei das sogenannte Pétanque, eine der vielen Varianten des Boule-Spiels, zugleich aber die populärste.

Ausgerichtet wird die Veranstaltung vom Club Bouliste de Berlin in Tegel (Rue Doret 8, 13405 Berlin-Tegel), der selbst nicht in der Bundesliga vertreten ist. Dafür ist seit dieser Saison aber der Klub Boule Devant mit dabei. Nachdem es vor



In der Pétanque-Bundesliga fliegen am Wochenende die Kugeln.

vier Jahren ganz knapp nicht erreicht hatte für den Aufstieg, konnte das Team um Trainerin Andrea Schirmer im vergangenen Jahr neben der Berliner Meisterschaft sowie dem Pokal nun endlich auch die Rückkehr in die Bundesliga feiern. In der Aufstiegsrunde in Gersweiler setzte sich der Klub aus Charlottenburg durch und feierte den zweiten Bundesliga-Aufstieg (erstmalig 2015) nach der Vereinsgründung 2012.

Aus diesem Grund lautet das Ziel in dieser Saison zuallererst, den Klassenerhalt zu schaffen. Beim Berliner Spieltag geht es neben Düsseldorf, Ibbenbüren, Lü-

beck und Köln auch gegen den Zehlendorfer SV von 1888. Zum Berliner Derby kommt es damit bereits in der ersten Runde des Spieltags. „Das Spiel gegen Zehlendorf ist sicherlich das Highlight des Samstags und richtungsweisend für uns. In den letzten Jahren war Zehlendorf uns etwas voraus, dies wollen wir korrigieren“, sagt Schirmer.

Während bei den Frauen die Hoffnungen auf den Nationalspielerinnen Luzia Beil und Celine Grauer liegen, ist bei den Männern vor allem Till-Vincent Goetzke als mehrfacher Deutscher Meister ein starker Rückhalt. (cb)